

## Wer war Johannes Paulus?

Während meiner Recherchen nach Werken von Ernst Ortlepp entdeckte ich im **Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg** folgende Eintragung:

**Titel:** **Herodias: eine Erzählung aus der Zeit Christi** / Von Dr. J. Paulus  
(d. i. **Ernst Ortlepp**)  
**Verfasser:** **Ortlepp, Ernst** (1800-1864)  
**Erschienen:** Stuttgart: **Steinkopf, 1873**  
**Umfang:** 120 S.  
**Schriftenreihe:** Deutsche Jugend- und Volksbibliothek; 99

Besitzende Bibliotheken

Marbach, Deutsches Literaturarchiv Marbach <Mar 1>

Bestellung über die Fernleihe.

Nach weiteren Recherchen entdeckte ich:

**Titel:** **Aus Nacht zum Licht: Erzählung aus der Zeit der Apostel** / Von J. Paulus  
**Verfasser:** **Ortlepp, Ernst** (1800-1864)  
**Erschienen:** Stuttgart: **Steinkopf, 1888**  
**Umfang:** 125 S.  
**Schriftenreihe:** Deutsche Jugend- und Volksbibliothek; 118

Marbach, nicht verleihbar!

**Titel:** **Zoraide; eine Erzählung aus dem heiligen Lande** / Von J. Paulus  
**Verfasser:** **Ortlepp, Ernst**  
**Jahr:** **1877**  
**Impressum:** Stuttgart; J. F. Steinkopf; 1877; 132S.

Uni-Erlangen; nicht verleihbar; im Lesesaal einzusehen.

Weitere Ausgaben:

**Titel:** **Barabas; eine Erzählung aus der Zeit Christi**  
Bd. 107; 136 Seiten; Steinkopf, 1886

**Judas der Galiläer.** Eine Erzählung aus der Zeit der Geburt Christi. Bd. 86

Eine ergreifende Geschichte auf dem Untergrunde des Verfalls und der furchtbaren Kämpfe des jüdischen Volkes mit der römischen Weltmacht und dem „Fuchs“ Herodes. **Dem Verf. stand eine seltene Kenntnis von Palästina nach Land und Geschichte zu Gebote.**

**Die Hochzeit zu Kana. Erzählung.** Bd. 94

**Maria: Eine Erzählung aus der Zeit der Zerstörung Jerusalems.** 1889

**Aus dem heiligen Land: Bilder und Geschichten**

**Der Jüngling zu Nain.** 1885

**Das Heilige Land: nach eigener Anschauung.** Band 2; 1876

Zu den langjährigen Reihenpublikationen zählten im Verlag Johann Friedrich Steinkopfs: „*Deutsche Jugend- und Volksbibliothek*“, die zwischen 1865 und 1908 in 215 Nummern erschien.

Im Katalog der DEUTSCHEN NATIONALBIBLIOTHEK fand ich einen Hochzeitgesang mit dem

**Titel:** Der schönste Tag im Leben ... : Hochzeitsgesang; Op. 217, 2 / Max Welcker.  
T.: Johannes Paulus  
**Komponist:** Welcker, Max (1878-1954)  
**Beteiligt:** Ortlepp, Ernst (Text)  
**Ausgabe:** Chor-Part.  
**Verlag:** Augsburg: Böhm & Sohn  
**Jahr:** (1952)  
.....

Offensichtlich brachte man „Johannes Paulus“ mit Ernst Ortlepp in Verbindung. Ortlepp hat aber **nur einmal** für seine Schrift *Leben des Musikus Robert Aulettes ...* aus dem Jahre **1823** das Pseudonym „Johannes Paulus“ verwendet.

Ich habe mir die Schrift *Herodias* ausgeliehen und bin zu der Überzeugung gekommen, dass sie nicht von Ernst Ortlepp stammt. Bei dem Verfasser Dr. Johannes Paulus könnte es sich um einen Geistlichen gehandelt haben mit starken Beziehungen zu Palästina, was man von Ortlepp nicht behaupten kann.

Ich habe den Sachbearbeiter im Literaturarchiv Marbach informiert und um Erkenntnisse über Johannes Paulus gebeten, man teilte mir mit, dass man über Dr. Johannes Paulus keine Erkenntnisse habe und die irreführenden Angaben im Katalog bereinigen werde.

Auch meine Ermittlungen beim Steinkopf-Verlag verliefen ergebnislos.

Bisher konnte ich nicht ermitteln, wer sich hinter dem Namen „Dr. Johannes Paulus“ verbirgt.

*Manfred Neuhaus (Dortmund)*